



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Cadan.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

berg/und 2. Meilen von Giessen. Die Kirche zu St. Marx genannt/ ist mit dreyen weiten Chören stattlich erbauet/ hat eine wolläutende Geläut. Die Stadt ist lange Dreyherrisch gewesen/ als Hessisch / Königsteinisch / Solmisch/ bis sie endlich gar an Hessen gekommen. An. 1603. sind allhier in 100. Gebäude durch Brand in die Asche gelegt worden. An. 1645. den 27. Octob. ist die Stadt durch die Niederhessen. 1646. den 19. April durch Landgraf Georgen zu Hessen eingenommen worden.

Cadan.



Cadan/ oder Caden/ ist eine seine Stadt an der Eger gelegen/ wird von theils Seribenten Cadau genennet / und ist berühmt wegen des Vertrags/ so allhier zwischen den Häusern Hesterreich und Würtenberg / zu den Zeiten Leyser Carls des V. aufgerichtet / und der Cadanische Vertrag genennet worden.

Calb.

Calb ist eine von Magdeburg vier Meilen gelegne Stadt / daherum es einen sehr fruchtbaren Getreid-Boden hat. Erz-Bischof Theodoricus/ so An. 1367. gestorben / hat das Schloß allhier von Grund aufgebauet/ und Gräben und Mauren geführet. An. 1382. hielte Erz-Bischof Ludwig/ ein Marggraf von Meissen/ einen grossen Hof allhier/ da des Montags in der Fasnacht auf dem Rath-Haus